Die Jugendpflege der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern

Jahresbericht 2017

Verfasst von den Jugendpflegern Christina Bauer, Kathrin Tempel und Michael Gerbes
Stand 12/2017

Vorwort Jugendpflege Bericht 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

der achte Jahresbericht über die Aktivitäten der Jugendpflege in der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern wurden wieder in bewährter Weise durch das Team der Jugendpflege der Verbandsgemeinde erstellt.

Auch wenn sich der Auftrag der Jugendpflege grundsätzlich nicht geändert hat, müssen die Aktionen und Angebote der Jugendpflege aufgrund sich ständig ändernden Rahmenbedingungen immer wieder anpasst werden. Das Team der Jugendpfleger hat sich erneut verändert, Frau Christina Bauer hat das Team verlassen, Frau Kathrin Tempel ist neu hinzugekommen. Zu den Veränderungen gehört auch, dass sich bisher bestehende und gut funktionierende Jugendtreffteams auflösen, weil die Teammitglieder aufgrund schulischer oder beruflicher Veränderungen den Ort verlassen. Im Gegenzug entstehen neue Jugendtreffteams in anderen Ortsgemeinden, die wieder geschult und angeleitet werden müssen.

Die Arbeit unserer Jugendpfleger soll ein ergänzendes Angebot zu den bestehenden Angeboten in den Gemeinden schaffen. Es ist daher eine Selbstverständlichkeit, dass auf die Belange der Vereine Rücksicht genommen wird und Angebote so terminiert werden, dass möglichst keine Konkurrenz zu bestehenden Angeboten entsteht.

Die Durchführung zentraler Veranstaltungen und Aktionen für alle Jugendlichen in der Verbandsgemeinde ist die Kernaufgabe der Jugendpfleger ebenso wie der Aufbau von ehrenamtlichen Betreuerteams für die einzelnen Jugendtreffs in den Gemeinden, deren Unterstützung durch professionelle Beratung sowie deren Weiterbildung. Die praktische Durchführung der Jugendarbeit in den 21 Ortsgemeinden kann aber von den beiden Jugendpflegern nicht geleistet werden.

Die Durchführung zentraler Veranstaltungen auf Verbandsgemeindeebene erfolgt teilweise ebenfalls mit der Unterstützung ehrenamtlicher BetreuerInnen, als Beispiel möchte ich hier die Kinderferienwochen nennen. Für ihr Engagement danke ich den vielen ehrenamtlichen BetreuerInnen sehr herzlich. Ohne ihre Unterstützung könnten viele Veranstaltungen nicht durchgeführt werden.

Ich danke den Mitgliedern des Ausschusses für Jugend und Soziales sowie den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates, die diese wichtige Präventionsarbeit ermöglicht haben und bitte Sie um Ihre weitere Unterstützung in der Zukunft.

Martin Engelhard
Dezernent für Jugend und Soziales
Verbandsgemeinde Bad Bergzabern

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 5

Die Präventionsarbeit der Jugendpflege 5

1. Gesetzliche Grundlagen / Verständnis von Jugendpflege 6

1.1 Beratung und Unterstützung der offenen Jugendarbeit 6
1.2 Beratung und Unterstützung der verbandlichen Jugendarbeit 6
1.3 Jugendpflegerische Veranstaltungen: 7
1.3.1 Tätigkeitsbereich der Jugendpflege 7

1.4.1 Jugendnetzwerk in der VG Bad Bergzabern 8

2. Jugendtreff-, Kinder- und Jugendbezogene Zusammenarbeit in den Ortsgemeinden 9

2.1 Überblick Jugendtreffs VG Bad Bergzabern 9
2.1.1 Definition Jugendtreff 9

2.1.2 Tätigkeitsbereich der Jugendpflege bei den Jugendtreffs 9

2.1.3 Bad Bergzabern 10

2.1.4 Barbelroth 11

2.1.5 Birkenhördt 12

2.1.6 Böllenborn 12

2.1.7 Dierbach 12

2.1.8 Dörrenbach 12

2.1.9 Gleiszellen-Gleishorbach 12

2.1.10 Hergersweiler 13

2.1.11 Kapellen-Drusweiler 13

2.1.12 Kapsweyer 13

2.1.13 Klingenmüster 14

2.1.14 Niederhorbach 14

2.1.15 Niederotterbach 15

2.1.16 Oberhausen 15

2.1.17 Oberotterbach 15

2.1.18 Oberschlettenbach 16

2.1.19 Pleisweiler-Oberhofen 16

2.1.20 Schweigen-Rechtenbach 16

2.1.21 Schweighofen 16

2.1.22 Steinfeld 16

2.1.23 Vorderweidenthal 17

2.2 Die pädagogischen Aspekte bei Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen. 17

3. Persönliche Zielsetzung des Jugendpflegers Michael Gerbes für das Jahr 2017 17

3.1 Zusammengefasster Rückblick 2017 18

3.1.1 Übersicht jugendbezogener Termine 2017 19

3.2 Persönliche Zielsetzung des Jugendpflegers Michael Gerbes für das Jahr 2018 21

4. Persönliche Zielsetzung der Jugendpflegerin Christina Bauer bis September 2017 21

4.1 Zusammengefasster Rückblick 2017 22

4.1.1 Übersicht jugendbezogener Termine 2017 23

5. Jugendpflegerin Kathrin Tempel November-Dezember 2017 26

5.1.1 Übersicht der Aktivitäten der Jugendpflegerin Kathrin Tempel von September – Dezember 2017: 27

5.2 Persönliche Zielsetzung der Jugendpflegerin Kathrin Tempel für das Jahr 2018 28

6. Aktionen und Freizeiten der VG Jugendpflege 2017 29

6.1 Pandamonium Jugendfilmfestival 24.11.2017 30

6.2 Weihnachtsbäckerei in Frankreich am 20.12.2017 30

6.3 Kinderferienwoche „Steinzeit“ vom 10.-14.07.2017 in Bad Bergzabern 34

7. Aufteilung der Ortsgemeinden der VG Bad Bergzabern 35

8. Diagramm Kinderferienwochen 2017 36

- **Tabellarische Jugendraumübersicht VG Bad Bergzabern**

Einleitung

Die Präventionsarbeit der Jugendpflege

Die Jugendpflege der VG Bad Bergzabern verfolgt den Ansatz positive Entwicklungsbedingungen für und mit Jugendlichen zu schaffen, aber auch spezielle Veranstaltungen zur Gewalt- und Suchtprävention anzubieten.

Hinter der Vielzahl an Angeboten der Jugendpflege steckt immer ein präventiver Charakter. Die Jugendpflege gibt Impulse für eine sinnvolle Freizeitgestaltung.
Dies wirkt sich direkt auf die Vermeidung von delinquentem Verhalten (z.B. Alkoholmissbrauch o. Sachbeschädigung) aus.

Durch die pädagogische Betreuung der Jugendpflege bei Aktionen und Freizeiten, die sich an den Interessen und Bedürfnissen der Jugendlichen orientieren, wird der Genuss von Alkohol und Zigaretten vermieden. Präventionsarbeit ist ohne positives und erfreuendes Erleben nur bedingt umsetzbar als auch prägend.

Ob Jugendversammlung, Freizeiten oder Begegnungen im offenen Jugendtreff, dies ist immer mit einer Ansammlung von jungen Menschen verbunden, bei der ein soziales Miteinander im Vordergrund steht.
Die Jugendpflege setzt ihr Augenmerk auf respektvolles Miteinander und Förderung der Sozialkompetenz. Viel Wert wird auch darauf gelegt, dass Jugendliche untereinander andere Meinungen, Aussagen und Verhaltensweisen akzeptieren.

Jugendliche werden vor neue Herausforderungen gestellt, die es zu bewältigen gilt. Die pädagogische Begleitung durch die Jugendpflege trägt dazu bei, ein positives Selbstbild zu entwickeln.

Alle Aktionen bieten der Jugendpflege die Möglichkeit den Erstkontakt aufzubauen oder Beziehungen mit Jugendlichen zu pflegen. Gespräche werden geführt, gemeinsam Herausforderungen überwunden. Die Arbeit der Jugendpflege ist stets mit Wertschätzung, Akzeptanz und Partizipation aber auch der Verantwortung gegenüber Kindern und Jugendlichen verbunden.

Der Aufbau, die Begleitung und die Beratung von ehrenamtlichen Betreuerteams in der Verbandsgemeinde sind für eine flächendeckende, offene Jugendarbeit unumgänglich.

1. Gesetzliche Grundlagen / Verständnis von Jugendpflege

Die im Kinder- und Jugendhilfegesetz genannten Ziele und Aufgaben sind Leistungen der Jugendpflege der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern.
Nach §11 KJHG, Satz 1 „sind jungen Menschen die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen."

Ziele der VG-Jugendpflege sind dementsprechend:

- Förderung des Sozialverhaltens junger Menschen
- Präventionsarbeit: Gewaltprävention, Suchtprävention, Kriminalitätsprävention
- Integrationsarbeit: Einbeziehung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- Schaffung von Möglichkeiten zur Erprobung von Partizipation und Eigenverantwortung junger Menschen
- Gender Mainstreaming: Einbeziehung geschlechtsspezifischer Angebote
- Beratungsangebote junger Menschen und Familien
- Impulse geben für sinnvolle Freizeitaktivitäten

Zur Erreichung dieser Ziele werden seitens der VG-Jugendpflege institutionsübergreifend folgende kontinuierliche Maßnahmen in aufgeführten Bereichen angeboten:

1.1 Beratung und Unterstützung der offenen Jugendarbeit

- **ortsbezogene Maßnahmen:**

- Organisation und Moderation von Jugendversammlungen
- Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Jugendleiter
- Unterstützung bei der Einrichtung und Strukturierung von Jugendtreffs
- Durchführung von sozialpädagogischen Angeboten in Jugendtreffs
- Durchführung von gemeinsamen Veranstaltungen
- Beratung von Trägern und Mitarbeitern
- Unterstützung und Vermittlung bei der Beschaffung von Arbeitsmaterial
- Aufsuchende Jugendarbeit

1.2 Beratung und Unterstützung der verbandlichen Jugendarbeit

- **ortsübergreifende Maßnahmen:**

- Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Jugendleiter
- Unterstützung und Vermittlung bei der Beschaffung von Arbeitsmaterial
- Durchführung von gemeinsamen Veranstaltungen

- Beratung junger Menschen und Familien
- Erlebnispädagogische Freizeitmaßnahmen
- Themenspezifische Seminare
- Soziale Bildungsangebote/ Betreuungsmaßnahmen
- Kinder- und jugendkulturelle Veranstaltungen
- Jugendschutzmaßnahmen

1.3 Jugendpflegerische Veranstaltungen:

- Kinder- und Jugendkulturelle Veranstaltungen
- Präventionsveranstaltungen
- Freizeiten
- Seminare
- Ferienprogramme

1.3.1 Tätigkeitsbereich der Jugendpflege

Frau Merkel (Elternzeit seit Sept.15), Frau Ehrhardt (Oktober 2015-August 2016), Frau Bauer (August 2016-September 2017), Frau Tempel (ab Oktober 2017) und Herr Gerbes (seit 2009) pflegen die offene Jugendarbeit in den 21 Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern.
Die VG Jugendpflege unterstützt die Ortsgemeinden und ehrenamtliche Teams dabei, Jugendtreffs aufzubauen, zu organisieren und Angebote zu gestalten.
Ehrenamtliche Jugendbetreuer werden geschult bzw. auf wichtige Punkte der Aufsichtspflicht vorbereitet und bei ihrer Arbeit begleitet.
Die Jugendpflege moderiert Jugendversammlungen, bei denen die Bedürfnisse der Jugendlichen vor Ort im Mittelpunkt stehen. Ebenso berät und unterstützt sie Kinder, Jugendliche und deren Familien.
Pädagogische Kinder- und Jugendangebote werden in den Ferien als auch über das Jahr hinweg veranstaltet. Darunter fallen Tagesaktionen oder mehrtägige bildungs- und erlebnispädagogische Angebote. Je nach Art und Zielsetzung dieser Angebote, kann auch ein Aufenthalt im Ausland in Frage kommen, insbesondere bei der grenzüberschreitenden Arbeit mit dem nahe gelegenen Frankreich.
Kinderferienwochen werden von der Jugendpflege geplant und durchgeführt.
Mit den Jugendpflegern des Kreises SÜW werden präventive Maßnahmen besprochen und Projekte erarbeitet.
Die Veranstaltungen der Jugendpflege sind immer als ein zusätzliches offenes Angebot zu der umfangreichen Vereinsarbeit in der Verbandsgemeinde zu verstehen. Vereine, Institutionen und die Jugendpflege versuchen gemeinsam durch eine Vielfalt an Möglichkeiten den Kindern und Jugendlichen eine vernünftige Freizeitgestaltung aufzuzeigen.

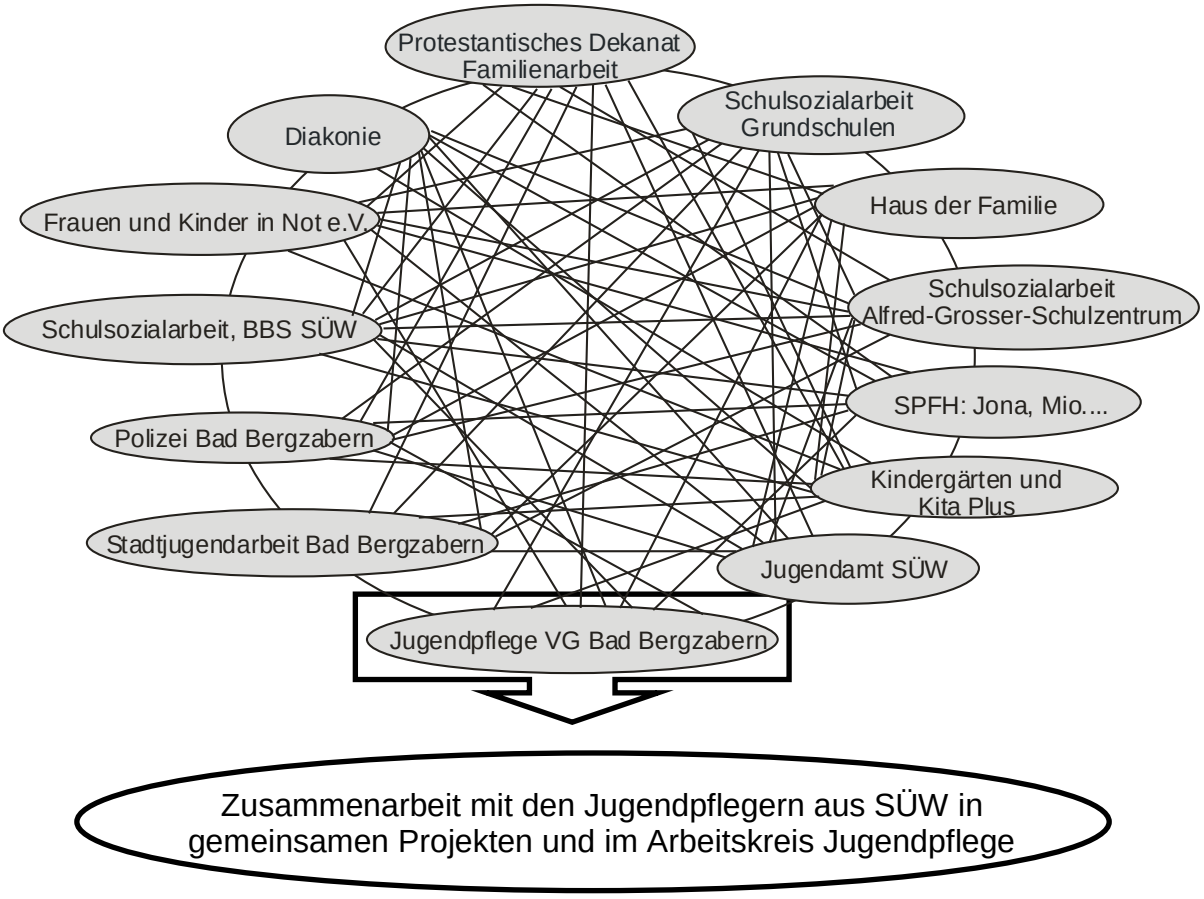
1.4 Netzwerkarbeit

Wichtige Kooperationspartner für die Arbeit der Jugendpflege sind die Schulsozialarbeit, Vereine und Jugendtreffs, die Erziehungs- und Drogenberatungsstellen sowie das Kreisjugendamt SÜW mit Kreisjugendpflege, Jugendscout und Allgemeinem Sozialdienst (ASD).

1.4.1 Jugendnetzwerk in der VG Bad Bergzabern

- Diakonie
- Protestantisches Dekanat, Familienarbeit
- Haus der Familie
- SPFH: Jona, Mio,….
- Frauen und Kinder in Not e.V.
- Polizei Bad Bergzabern
- Schulsozialarbeit→ Alfred-Grosser-Schulzentrum
- Schulsozialarbeit Grundschulen
- Schulsozialarbeit, BBS SÜW
- Kindergärten und Kita Plus
- Jugendamt SÜW
- Stadtjugendarbeit Bad Bergzabern
- Jugendpflege VG Bad Bergzabern

„Netzwerk Kinder und Jugend“ in der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern



Die Netzwerktreffen finden 3-mal im Jahr mit den Vertretern der einzelnen Einrichtungen statt. Die Möglichkeit des Austauschs oder Unterstützung sind zu jedem Zeitpunkt gegeben.
Ein Netzwerk bietet die Möglichkeit über die eigenen Ressourcen hinaus Projekte, Problemfälle oder offene Fragen zu bearbeiten.

2. Jugendtreff-, Kinder- und Jugendbezogene Zusammenarbeit in den Ortsgemeinden

Die Zusammenarbeit im Jahr 2017 wurde mit den verantwortlichen Personen, sei es mit dem/der Bürgermeister/in, dem Jugendausschuss oder den ehrenamtlichen Teams weitergeführt.
Die unterstützende und beratende Tätigkeit der Jugendpflege richtet sich nach dem Bedarf sowie der Bedarfslage seitens der Ortsgemeinden.

Die Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und betreffenden Jugendausschüssen in den 21 Ortsgemeinden und die Organisation von Kinder- und Jugendpädagogischen Veranstaltungen sind die Haupttätigkeiten der VG Jugendpflege.
Um einen Bedarf der Gemeinden und aktuelle Gegebenheiten zeitnah gemeinsam zu erfassen, als auch zu bearbeiten, ist ein Entgegenkommen der Gemeinden von der Jugendpflege gewünscht.
Eine gemeinsame und regelmäßige Kontaktpflege aller Beteiligten (u.a. Ortsgemeinde, Ehrenamtler) ist sehr wichtig.
Nur durch die oben genannte Zusammenarbeit ist eine pädagogisch nachhaltige Jugendarbeit in der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern umsetzbar.

2.1 Überblick Jugendtreffs VG Bad Bergzabern

2.1.1 Definition Jugendtreff

Jugendtreffs sind Freizeiteinrichtungen, die generell von allen jungen Menschen besucht werden können. Der Jugendtreff bietet den Jugendlichen einen Sozialraum, den sie im Rahmen der Nutzungsverträge der Hausordnungen und mit Unterstützung einer pädagogischen Fachkraft oder in kleineren Gemeinden mit ehrenamtlichen Betreuern frei gestalten können.

2.1.2 Tätigkeitsbereich der Jugendpflege bei den Jugendtreffs

Die Verbandsgemeindejugendpflege unterstützt die bestehenden Jugendtreffs dabei im beratenden und begleitenden, nicht im leitenden Sinne. Die VG Jugendpflege nimmt an den Sitzungen der Betreuer bzw. der Initiative teil, regt an und fördert dessen Tätigkeit, greift aber in der Regel nicht in das tägliche Geschehen des Jugendtreffs und in die selbstständige Arbeit der verantwortlichen Initiative ein.
Weiterhin werden die ehrenamtlich Aktiven, die im Jugendtreff tätig sind, durch Seminare und Schulungen in ihrer Tätigkeit unterstützt bzw. auf diese vorbereitet. Hier zu nennen wäre die JULEICA-Schulung, sowie die informelle Aufklärung über Rechte, Pflichten und pädagogische Handlungsweisen.

Mit der beratenden und begleitenden Unterstützung des Jugendtreffs durch die VG Jugendpflege, lassen sich Vorgaben, die auf eine hinreichende Sicherung der organisatorischen und fachlichen Betreuung der Jugendtreffs und der Qualifizierung der Mitarbeiter/innen hinweisen, am besten erfüllen.

Des Weiteren finden gelegentlich in den einzelnen Jugendtreffs Aktionen statt, die von der Jugendpflege selbst oder in Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen geplant und durchgeführt werden.
Wiederum gibt es Jugendtreffs hinter denen ein sehr engagiertes Team steht und somit sehr selbstständig arbeitet. Die Jugendpflege steht in Kontakt mit den Betreuern und wird dann aktiv, wenn das Team eine Beteiligung oder Unterstützung benötigt.

Oberstes Ziel aller gewählten Maßnahmen der VG Jugendpflege ist immer ein gut organisierter Jugendraum.

2.1.3 Bad Bergzabern

- Frau Reichert konnte 2017 den Jugendtreff in Bad Bergzabern wieder sehr eigenständig ohne größere Ausfälle führen.
    - Aufgrund gesundheitlicher Gegebenheiten reduzierte Sie Ihren Stundenumfang auf 50%. Die Jugendtrefföffnungszeiten wurden etwas reduziert aber die Koch- und Kreativ AG blieben erhalten.
- Die Angebote im Jugendtreff Bad Bergzabern wurden weiterhin gut angenommen.
    - Frau Reichert betreute mittwochs einen Kreativkurs für die Altersklasse 6-11 Jahre. Dieser wurde regelmäßig von 10-20 Kinder besucht.
    - Die Sport-AG fand wieder wie die Jahre zuvor in der Kreissporthalle mit den altbekannten Zeiten statt. Zwischen Frühling und Herbst von 19-21 Uhr und in der Winterzeit (Herbst- Frühling) von 20.00-22.00 Uhr. Mehr als 30 Jugendliche nutzen in der Regel die Sport AG.
    - Die Koch AG, die montags stattfand, wurde von etwa 10 Mädchen regelmäßig besucht.
    - Viele Aktionen wurden in Zusammenarbeit zwischen VG Jugendpflege und Stadtjugendarbeit durchgeführt.
        - Zu nennen sind vor allem lokal-global in Zusammenarbeit mit dem Landesfilmdienst in Mainz.
        - Die Räumlichkeiten des Stadtjugendhauses wurden tageweise für die Kinderferienwoche der VG Jugendpflege in der Osterwoche genutzt.
        - Des Weiteren fand im Stadtjugendhaus eine gut besuchte Halloween-Party für Kinder statt, mit Schminkaktion, Spielen und einer Modenschau. Unterstützt wurde die Aktion von einem 4-köpfigen jugendlichen Helferteam aus der Koch AG
        - Zur Nikolaus-Party der Bastel-AG im Stadtjugendhaus welche bei Spielen, Liedern und beim Besuch des Nikolauses den Kindern Anleitung gaben und bei Text, Spaß und Mut weiterhalf.
- In Zusammenarbeit mit der Stadtjugendpflege wurde im Stadtjugendhaus ein ehrenamtliches Helferteam aufgebaut, welches im Laufe des Jahres bei vielen Einzelaktionen, AG´s und Kinderferienwochen aktiv werden konnte. Den jungen Leuten macht die ehrenamtliche Arbeit sichtlich große Freude. Sie begleiteten die VG Jugendpflege bspw. beim Schlittschuhbus, beim Schnupper-Kart oder in der Kinderferienwoche „Steinzeit“.
- Im Stadtjugendhaus wurde gemeinsam mit der Stadtjugendpflege eine Faschingsparty geplant, organisiert und durchgeführt.

- Die VG Jugendpflege unterstützte die Stadtjugendpflege, welche noch unter Personalmangel litt, bei vielen organisatorischen Aufgaben, z.B. der Erstellung von Flyern und Plakaten.
- In regelmäßigen Abständen erfolgten Teambesprechungen zum gegenseitigen Austausch von Information und Ideen, gemeinsamen Planungen, Ausleihen, Reparaturen, Vertretungsregelungen, Absprachen.
- Unterstützung bei den AG´s im Stadtjugendhaus
- Vertretung im offenen Treff oder der Sportgruppe
- Beratung der frischgebackenen JuleiCa-Inhabern, bzw. der Interessenten aus dem Stadtjugendhaus
- Ansprechpartner sein für junge und auch langjährige Besucher des Stadtjugendtreffs

- Bei Veranstaltungen der VG Jugendpflege wurden auch die Räumlichkeiten des Jugendtreffs in Bad Bergzabern genutzt.
    - z.B. Selbstbehauptungsworkshop
- Streitschlichtertraining für Schüler der Realschule Plus, wurde von Schulsozialarbeiter Martin Krisch ebenfalls im Jugendtreff umgesetzt
- Nach eine Anfrage von Eltern und der Rücksprache mit dem Jugendbeigeordneten der Stadt, Herr Rodrian, fanden weiterhin 2017 jeden Freitag durch einen Verein, Russischunterricht für Kinder von Familien mit russischen Hintergrund statt. Hier können die Kinder die Sprache ihrer Eltern lernen oder besser lernen um dieses Kulturgut nicht zu verlieren.
- Die VHS Bad Bergzabern nutzte die Räume ebenfalls für Sprachschulungen

2.1.4 Barbelroth

- Das erfindungsreiche Betreuerteam hat auch für 2017 ein spannendes und aktionsreiches Programm für den Jugendtreff entwickelt, sodass es für die Besucher wieder einiges zu tun und zu erleben gab. So wurden neben wenigen offenen Jugendtreffs folgende Aktionen bis zu den Sommerferien angeboten: Kissen nähen, Nistkästen bauen, Pizzabrötchen backen, Spiele und Stationenlauf im Freien und im Treff, Bowling und Grillen vor dem Treff in entspannter Atmosphäre.
- Die Aktionen sind bei den Besuchern sehr beliebt und werden den offenen Treffs vorgezogen.
- Die Umgestaltung des Jugendraumes war im Jahr 2017 ein großes Thema, so konnte in einer Aktion Möbel entsorgt und eine neue Couch aufgestellt werden und in den Sommerferien der Jugendraum durch die tatkräftige Unterstützung des Betreuerteams und des ortsansässigen Malerbetriebes Weinheimer neu gestrichen werden.
- Nach den Sommerferien wurde das Projekt Kissenschlacht weitergeführt, Pizza gebacken, ein Filmabend organisiert, Weihnachtsplätzchen gebacken, eine klappbare Theke gebaut, offene Treffs angeboten und eine spannende Überraschungsaktion durchgeführt.
- Im Dezember hat die Feuerwehr mit den Kindern eine abendliche Fackelwanderung zu einer Grillhütte organisiert, dort wartete ein loderndes

Lagerfeuer und aufwärmender Kinderpunsch auf die Kids. Ebenso gab es leckere Grillwürstchen. Die Aktion war ein voller Erfolg und die Kids, die freiwillige Feuerwehr von Barbelroth sowie die Jugendpflegerin hatten sehr viel Spaß!

- Die Besucher sind sehr daran interessiert, den Treff auch eigenständig führen zu dürfen, Schlüsselteams sollen gebildet werden.

2.1.5 Birkenhördt

- Die Jugendlichen sind bei vielen Veranstaltungen im Dorf engagiert dabei.
- Der Jugendraum wird zurzeit nicht regelmäßig genutzt.
- Des Weiteren finden gelegentlich Aktionen von der Gemeinde für und mit der Jugend statt.
- Die Jugendpflege steht im Bedarfsfall jeder Zeit zur Verfügung.

2.1.6 Böllenborn

- Der Jugendtreff in Böllenborn wurde aufgrund der geringen Anzahl an Besuchern und der mangelnden Unterstützung ab 2015 nicht weitergeführt.
- 2016 und 2017 kam es zu keiner neuen Aktion

2.1.7 Dierbach

- Die offene Kinder- und Jugendangebote sind seit 2013 ausgesetzt.
- Sollte Interesse oder Bedarf entstehen, Aktion in der Ortsgemeinde durchzuführen, steht die Jugendpflege jederzeit zur Verfügung.

2.1.8 Dörrenbach

- Nach langer Pause kam es wieder zu einem Gespräch mit den Ortsvertretern. Dies führte zu einer Jugendversammlung im April 2016, die sehr gut von den Jugendlichen im Dorf angenommen wurde. Gemeinsam mit dem Jugendpfleger wurden Interessen und Bedürfnisse der Jugend in Gruppenarbeit herausgefunden.
- Auch fanden sich Eltern die die offene Jugendarbeit unterstützen möchten.
- Nach wie vor besteht das Problem, der mangelnde Jugendräume. Eine Ausschreibung brachte leider keinen Erfolg
- 2017 kam es leider zu keinen weiteren Veranstaltungen
- Es war zu hören, dass manche Jugendlichen privat bei Eltern zu Hause einen Hobbyraum als Treff nutzen dürfen

2.1.9 Gleiszellen-Gleishorbach

- Der Jugendtreff hat getrennte Öffnungszeiten für jüngere und ältere Jugendliche
- Der Zulauf bei den Großen ist gegen null geschrumpft
- Bei den jüngeren hat sich eine Gruppe fest etabliert
- Ein Mädchenabend war gut besucht und ist wieder gewünscht, Aktionen wurden gesammelt
- Auch aus dem Betreuerteam ist der ein oder andere leider ausgestiegen oder möchte nur noch reduziert mitwirken
- Geänderte Öffnungszeiten/tage

- Für die 8-12 jährigen ist jeden zweiten Freitag, außer in den Ferien, von 18-20 Uhr geöffnet
    - Betreut durch das Jugendtreffteam

2.1.10 Hergersweiler

- Im Jugendtreff Hergersweiler fand der Jugendtreff regelmäßig jeden Freitag außerhalb der Ferien statt. Es gab unter anderem einen Spiele- und Rätselabend und eine Aktion zur Herstellung von Mustermix-Buttons.
- Der Treff wird regelmäßig besucht und ist auch bei den jüngeren Kindern beliebt, welche meist sich darauf freuen, endlich 10 Jahre zu werden um den Treff besuchen zu können.
- Die Rückmeldung gegen Ende des Jahres war etwas ernüchternd, da wohl immer weniger oder manchmal auch gar keine Kinder den Treff besucht haben.

2.1.11 Kapellen-Drusweiler

- Im Jugendtreff wurde durch das engagierte Elternteam bei den Kids, wie bei den Jugendlichen bei allen Öffnungszeiten 2017 eine Aktion angeboten.
- 2017 war der Zulauf aber auch die Unruhe während der Treffzeiten relativ hoch
    - Das Team wünschte sich mehr Unterstützung und Änderungen
    - Ein Aufruf und Briefe an Eltern brachte einen kleinen Erfolg. Das Team konnte 1-2 neuen Leute gewinnen
    - Das Alter der Kleinen wurde auf 7 Jahre angehoben
- Öffnungszeiten: Freitags
    - Kindertreff: 7-10 Jahre 16-17.30 Uhr, alle 2 Wochen
    - Jugendtreff: ab 10 Jahre 18-20 Uhr, jeden Freitag
    - Jugendliche ab 14 können den Jugendtreff nach den ersten beiden Gruppen nutzen. Es findet dabei nur ein Hintergrunddienst statt.
- Die Jugendpflege unterstützt das Betreuerteam bei der Öffentlichkeitsarbeit, der Dienstplanung, der Beschaffung und Bereitstellung von Materialien für die Kinder- und Jugendtreffarbeit

2.1.12 Kapsweyer

- Geöffnet hat der Jugendtreff für Kinder ab 10 Jahren in diesem Jahr freitags nach Dienstplan und für die Grundschulkinder findet einmal im Monat mittwochs eine Aktion statt.
- Im Januar konnte der neue Jugendraum durch eine kleine Eröffnungsfeier der Öffentlichkeit gezeigt werden. Für die großen und kleinen Besucher war dies ein kurzweiliger Abend mit kleinen Snacks und Getränken, an dem die Räumlichkeiten erkundet werden konnten und es geschah, dass sich „jung und alt“ zum gemeinsamen Match am Kicker trafen.
- Trotz nach wie vor fehlender Unterstützung durch weitere Betreuer gelang es beiden Teams ein interessantes Programm für Besucher zu ersinnen. Es wurden Waffeln und Pizza gebacken und Fahrräder für das Grenzlandfest verschönert. Die kleineren Kinder hatten tolle Bastelangebote für Ostern und

Muttertag, durften Waffeln backen und Spiele machen, malten Sommerbilder mit Wasserfarben.

- Vor den Sommerferien gab es trotz kleiner Betreuerzahl mit Unterstützung durch die VG Jugendpflege das traditionelle Grillfest des Jugendraumes in Kapsweyer, wo Kids- und Jugendtreff gemeinsam mit Spielen feierten.
- Im September wurden für beide Treffs auf Betreuerinitiative hin Erste Hilfe Kurse angeboten.
- Im Dezember wurde der Jugendtreff mit einer Menge an neuen Spielen, Bastelmaterial ausgestattet. Ebenso haben die Küchengeräte an Zuwachs gewonnen, Sandwich-Maker, Waffeleisen sowie einen Smoothie-Maker haben nun ihren Platz im Jugendtreff und warten auf ihren Einsatz.
- Bei der Jugendversammlung im Dezember waren leider nur 4 Jugendliche anwesend, aber diese haben ihre Wünsche geäußert und hatten trotzdem einen schönen Nachmittag mit leckerer Pizza im Jugendtreff.
- Gegen Ende des Jahres wurde nochmal an jeden Jugendlichen im Alter von 10 – 15 einen Fragebogen geschickt, um zu erfahren, an welchem Tag die Jugendlichen gerne den Jugendtreff besuchen würden und welche Wünsche und Vorstellungen sie haben. Die Rückmeldungen werden für die neue Planung, im Jahr 2018, berücksichtigt.
- Für Jugendliche ab 15 Jahren besteht weiterhin die Möglichkeit den Schlüssel bei den Betreuern abzuholen und den Treff eigenständig zu gestalten.

2.1.13 Klingenmüster

- Die Öffnungszeiten des Jugendtreffs sind mittwochs von 17.30 - 19.30 Uhr. Fast jeden Mittwoch wurden zusätzlich Aktionen im Jugendtreff angeboten. Der Jugendtreff wurde nach etwas nachlassenden Besucherzahlen für Kinder ab 9 Jahren beworben und zugänglich gemacht. Danach stieg die Anzahl der Kinder auf über 10 Besuchern wieder an. Die Leitung des Teams liegt bei Jochen Münch.
- Seit November 2013 dürfen sich die Jugendlichen ab 15 Jahre im Jugendtreff größtenteils eigenständig aufhalten. Der Öffnungstag wurde von Freitag auf Donnerstag verschoben.
    - Kontrollen während dieser Öffnungszeit und die Schließung des Treffs fanden durch Jochen Münch und Markus Rau statt.
    - Herr Münch und Herr Rau unterstützen die Jugendlichen vor Ort, regeln den Schlüsseldienst und führen regelmäßig Gespräche mit den älteren Jugendlichen vor Ort.
    - Das eigenständige öffnen wurde 2017 nicht wirklich wahrgenommen
- Die Jugendpflege ist im Jugendtreff beratend aktiv und unterstützt das Elternteam bei Veranstaltungen, der Organisationsarbeit und beim Dienstplan. Übernimmt aber auch einzelne Dienste.

2.1.14 Niederhorbach

- Die Landjugend ist seit 6 Jahren aktiv
- Hat seit 3 Jahren einen naturnahen Spielplatz
- Aktionen durch die VG Jugendpflege fanden 2017 nicht statt

2.1.15 Niederotterbach

- Das Jugendtreffteam arbeitet weiter eng mit der VG Jugendpflege zusammen und tauscht sich bei Teamsitzungen aus.
- Die Jugendpflege ist im Jugendtreff beratend aktiv und unterstützt das Elternteam bei Veranstaltungen, der Organisationsarbeit und beim Dienst
- Alle Aktionen wurden gut angenommen und sollen weiter angeboten werden

2.1.16 Oberhausen

- Der Jugendtreff Oberhausen öffnet weiterhin jeden zweiten Freitag seine Türen mit kleinen abwechslungsreichen Aktionen, die von den Betreuern und der Jugendpflege durchgeführt werden.
- Im Januar startete der Jugendtreff mit einer Beachparty bei der die Besucher Cocktails selbst erfinden konnten und bei Spielen sehr viel Spaß hatten. Ein Mädchen aus dem Treff schrieb sogar einen kleinen Presseartikel für den Südpfalzkurier, welcher im Anschluss veröffentlicht werden konnte.
- Insgesamt mögen die jungen Leute Aktionen auch weiterhin lieber als den eigenständig geführten Treff, welcher alle 2 Wochen von ihnen selbst gestaltet werden kann. Den Schlüssel erhalten sie von einem der Betreuer nach entsprechendem Plan.
- Während der Sommerzeit wurde der Treff nur sehr mäßig besucht, zur Aktion „Batik“ kam niemand, beim Waffelbacken waren mit 4 Jugendlichen noch die zahlreichsten Besucher des Sommers da. Der erste Treff nach den Ferien wurde nur von einer Jugendlichen besucht.
- Auch gegen Ende des Jahres, hielten sich die Besucherzahlen in Grenzen. Bei einer Teamsitzung wurde beschlossen, die Jugendlichen mit einer Umfrage wieder mehr auf den Jugendtreff aufmerksam zu machen. Die Rückmeldungen werden in die neue Planung für das kommende Jahr miteinbezogen und hoffentlich findet der Jugendtreff dann wieder etwas mehr Zulauf.
- Die Betreuer und die VG Jugendpflege sind sehr motiviert und setzen sich für das Aufrechterhalten des Jugendtreffs in Oberhausen ein.

2.1.17 Oberotterbach

- 2017 wurde auf Anfrage von Eltern und Jugendliche eine Jugendversammlung im Mai 2017 einberufen. Diese führte zum Wiederaufleben des Jugendtreffs in Oberotterbach. Bis zu den Sommerferien war der Jugendtreff gut besucht. Nach den Sommerferien war leider eine kleine Flaute zu merken. Aktionen gegen Winter wurden hingegen gut angenommen.
- Der Jugendtreff hat abwechselnd Freitag und Mittwoch geöffnet von 18-20 Uhr. Mit dem Wechsel jede Woche, wollte man allen Interessierten die Möglichkeit geben den Jugendtreff zu besuchen. Bei der Jugendversammlung war ersichtlich, dass nicht alle Mittwochs aber auch nicht alle Freitags gekonnt hätten.

- Die Aktionen wie der „Kreativ-Abend“ im November, den 14 Jugendliche besucht haben, wurden tolle Bäumchen, Windlichter und kleine Rentiere gebastelt.

2.1.18 Oberschlettenbach

- Zu wenig Jugendliche für Aktivitäten vor Ort. Sollte Interesse oder Bedarf entstehen, Aktion in der Ortsgemeinde durchzuführen, steht die Jugendpflege jederzeit zur Verfügung.

2.1.19 Pleisweiler-Oberhofen

- Der Treff findet in der Regel einmal im Monat, jeden 3. Freitag statt. Die jungen Besucher wünschen sich weiterhin, dass der Treff häufiger stattfindet. Leider fehlen trotz mehrerer Aufrufe durch Presse und Bemühungen aller Beteiligten im Ort weiterhin ehrenamtliche Betreuer, die das kleine Team vor Ort verstärken könnten.
- Im Januar startete der Treff mit vielen lustigen Spielen und Aufgaben, die von den Besuchern in kleinen Teams gelöst werden konnten.
- Das kleine Team gestaltete die offenen Treffs mit kleinen Überraschungen, an den unmittelbaren Terminen vor und nach den Sommerferien wurden neue, lustige und interessante Spiele von den Jugendlichen gerne angenommen.
- Für die Kerwe hat der JUPLO einen eigenen Stand organisiert.

2.1.20 Schweigen-Rechtenbach

- Nach dem auflösen des Kidstreff und Desinteresse der Jugendlichen 2016 wurde auch 2017 erstmal keine Aktion im Jugendtreff angeboten

2.1.21 Schweighofen

- Aus der Elternversammlung im Januar 2016 entsandt das neu formierte Jugendtreffteam. 10 Eltern hatten sich bereit erklärt den Jugendtreff einmal die Woche zu öffnen und gelegentlich Programm anzubieten
- Nach wir vor wird der Jugendtreff 2017 gut angenommen und gelegentliche Aktionen runden die Jugendtreffgestaltung ab
- Der Grillplatz hinter dem Jugendtreff konnte mit viel Einsatz gepflastert und hergerichtet werden
- Die Jugendpflege ist im Jugendtreff beratend aktiv und unterstützt das Leitungsteam beim organisatorischen Ablauf im Jugendtreff
- 2017 wurden die letzten Mittel der Landesförderung ausgegeben. Der Jugendtreff ist nun gut ausgestattet. Von neuem Beamer bis Tischtennisplatte und vieles mehr gibt es genug Möglichkeiten sich zu beschäftigen

2.1.22 Steinfeld

- Der Jugendtreff ist regelmäßig geöffnet und wird vom Pro Treff e.V. verwaltet
- Öffnungszeiten wurden von einem festen Dienstteam mit einem Dienstplan abgedeckt

- Öffnungszeiten:
  - Mittwoch: 19:00 - 21:00 Uhr
  - Der Jugendtreff war jeden letzten Freitag im Monat von 19-22 Uhr geöffnet. Es wurden Aktionen angeboten.

2.1.23 Vorderweidenthal

- Während den Öffnungszeiten betreuen ein ehrenamtliches Team und die Jugendpflege den provisorischen Jugendtreff im alten Schulhaus.
- Der Jugendtreffzulauf ist auch 2017 Rückläufig, 0-4 Besucher kamen zum Treff.
- Nach den Herbstferien wurde der Jugendtreffbetrieb bis Anfang 2018 ausgesetzt

2.2 Die pädagogischen Aspekte bei Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

- Umgang mit gruppendynamischen Prozessen
- Förderung der Sozialkompetenz
- Sozialer Austausch
- Kooperatives Lernen
- Selbständige Handlungsansätze
- Neue Erfahrungen
- Integration
- Teamfähigkeit
- Förderung von Gruppenregeln
- Respektvolles Miteinander
- Akzeptanz
- Wertschätzung
- Partizipation
- Gender Mainstreaming
- Toleranz

3. Persönliche Zielsetzung des Jugendpflegers Michael Gerbes für das Jahr 2017

- Beteiligung im D-F Orgateams zur Umsetzung des Pamina Aktionstags in Bad Bergzabern
  Vorbereitung des Austragungsortes Schlosshalle Bad Bergzabern

- D-F Freizeit in Zusammenarbeit mit dem Albert-Schweitzer-Haus in Niederbronn und der Kollegin Frau Bauer
- Organisation, Ausschreibung und Umsetzung von insgesamt 5 Kinderferienwochen 2017
- Beteiligung an der Juleica-Schulung Ende 2017 in der Kreisverwaltung SÜW
- Förderung und Unterstützung der ehrenamtlichen Jugendlichen und Jugendtreffteams in den Ortsgemeinden
- Praktikanten aufnehmen und ihnen die Möglichkeit bieten, einen Einblick in die VG Jugendpflegearbeit zu erlangen bzw. die Anerkennungszeit für ihre pädagogische Ausbildung bei der VG Jugendpflege zu leisten

- Viertes Internet-Café LOKAL GLOBAL im Jugendtreff Bad Bergzabern.
  Ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Landesfilmdienst in Mainz.
    - Zwei Wochen am Stück
    - Innerhalb der zweiten Internetcafé-Woche wieder ein Bewerbercafé integrieren
- Tagesangebote in den Ferien für Jugendliche ab 12 Jahre
- Workshop zum Thema Mobbing anbieten
- Skatedays für Skater in den Sommerferien
- Kooperation mit Jugendausschüssen, ehrenamtlichen Jugendbetreuern, Institutionen, Vereinen und Polizei
- Beratung von Jugendlichen und Familien
    - Bewerbungshilfe, Unterstützung beim Antrag zum Bildungspaket, Vermittlung zu den passenden Beratungsstellen
- Ein Tag der Sinne in der Schlosshalle Bad Bergzabern

3.1 Zusammengefasster Rückblick 2017

- Die Beteiligung beim Orgateam am Pamina-Aktionstag war wieder ein weiterer Baustein im D-F Austausch. Etwas mehr Arbeit für die VG Jugendpflege Bad Bergzabern machten die Vorbereitungen des Austragungsortes. Die VG Jugendpflege und die Stadt Bad Bergzabern fungierten als Gastgeber in der Schlosshalle Bad Bergzabern. Aber alles nahm auch ich im 4. Jahr seine Abläufe und die D-F Projektpartner konnten sich über den Tag kennenlernen und austauschen.
- Nach 2015 wurde auch 2017 eine D-F Freizeit für Kinder von 9-13 Jahren in Niederbronn angeboten. Kooperationspartner war auch wieder das Team im Albert-Schweitzer Haus in Niederbronn.
- Die 5 Kinderferienwochen sind nun zu 100% bei der VG Jugendpflege angesiedelt. Frau Reichert kann aufgrund ihrer Reduktion der Arbeitszeit keine Organisation mehr übernehmen. Die 5 Wochen konnten wieder mit ca. 200 Kindern im Alter von 6-11 Jahren voll belegt werden.
- Die VG Jugendpflege beteiligte sich bei der Juleicaschulung in zwei Vorträgen, zum einen von Herr Gerbes in den Themen „Aufsichtspflicht, Sexualstrafrecht und Versicherung im Ehrenamt“ und zum anderen durch Frau Tempel im Bereich „Projektplanung“
- Die Besucherzahlen schwanken etwas mehr aber auch die Jugendtreffteams sind ständig in Bewegung. 2017 konnte bis auf Vorderweidenthal, Oberhausen und Kapsweyer konstant Kinder- und Jugendtrefföffnungszeiten erhalten bleiben. Bei den drei genannten ist ein Rücklauf und gegen Ende 2017 auch ein ausbleiben der Jugendlichen zu vermerken. In Kapsweyer läuft der Kindertreff nach wie vor weiter.
- Auch 2017 war wieder ein Praktikantin im Rahmen ihrer Ausbildung für etwa 2,5 Monate bei der VG Jugendpflege tätig.
- Zwei Wochen am Stück wurden wieder LeihPC´s vom Landesfilmdienst im Jugendtreff Bad Bergzabern aufgestellt. Kinder und Jugendlichen konnten vernetzt spielen aber auch am Bewerbertag sich über Firmen schlau machen und ihre Bewerbungsunterlagen auf Vordermann bringen.

- Tagesangebote für Jugendlichen ab 12 Jahre standen in den Ferien an. Vom Sinnestag über Kletterhalle und Europapark war für jeden was dabei. Eine genaue Auflistung findet man auf Seite 26 wieder.
- Am 8. April fand auch wieder der Antimobbingkurs im Jugendtreff Bad Bergzabern mit den zwei Gewaltpräventionstrainern Thomas Rapp und Markus Benz statt
- Das Angebot für Skater konnte 2017 nicht durchgeführt werden
- Das Kinder- Jugendnetzwerk in Bad Bergzabern konnte sich auch im 2017 drei Mal treffen. Ein Unterstützerbrief für eine Ehrenamtliche Mitarbeiterin zwecks Einstellung bei der Kreisverwaltung führte zu einem Austausch mit dem Landrat, Herr Seefeldt
- Für die Kinderferienwochen wurden einige Anträge für das Bildungs- und Teilhabepaket ausgefüllt, um so auch Kindern mit finanziell schwächer aufgestellten Eltern, die Teilnahme an den Kinderferienwochen zu ermöglichen
- Am „Tag der Sinne“ in der Schlosshalle Bad Bergzabern in den Osterferien, fanden sich erstaunlich viele Eltern und Großeltern mit ihren Kindern ein. Schon vor dem offiziellen Einlass warteten die Besucher im Eingangsbereich.

3.1.1 Übersicht jugendbezogener Termine 2017

Datum	Aktion	Ort
	Elternzeit bis 10. Februar 2017	
15.02.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Klingenmünster
17.02.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Niederotterbach
17.02.17	Teambesprechung	Niederotterbach
23.02.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Vorderweidenthal
24.02.17	Faschingsparty Jugendtreff	Bad Bergzabern
03.03.17	DVD Abend	Dörrenbach
07.03.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Bad Bergzabern
13.03.17	Stadtjugendausschuss	Bad Bergzabern
15.03.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Klingenmünster
15.03.17	Teambesprechung	Klingenmünster
16.03.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Vorderweidenthal
23.03.17	D-F Pamina Aktionstag	Bad Bergzabern
05.04.17	Teambesprechung	Kapellen-Drusweiler
05.04.17	Teambesprechung	Schweighofen
06.04.17	Eltern-und Bürgermeistertreffen	Oberotterbach
10.04.17	Kinderferienwoche	Sporthalle BZA
11.04.17	Kinderferienwoche	Tibolin Offenbach
12.04.17	Kinderferienwoche	Schwimmbad Dahn
13.04.17	Kinderferienwoche	Jugendtreff BZA
19.04.17	Kartcenter	Landau
20.04.17	Kletterhalle	Landau
21.04.17	Sinnestag	Bad Bergzabern Schlosshalle
26.04.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Klingenmünster
28.04.17	Elternabend	Kapellen-Drusweiler
04.05.17	Jugendversammlung	Kapellen-Drusweiler
11.05.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Vorderweidenthal

12.05.17	Jugendversammlung	Oberotterbach
01.06.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Vorderweidenthal
02.06.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Niederotterbach
02.06.17	Teambesprechung	Niederotterbach
06.06.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Bad Bergzabern
13.06.17	Jugendversammlung	Niederotterbach
28.06.17	Teambesprechung	Gleiszellen-Gleishorbach
03.07.17	Wandern mit Jugendlichen	Dahner Felsenland
05.07.17	Europapark	Rust
06.07.17	Mountainbiketour	Dahner Felsenland
17.07.17	Kinderferienwoche	Schweighofen
18.07.17	Kinderferienwoche	Technoseum
19.07.17	Kinderferienwoche	Schwimmbad Kandel
20.07.17	Kinderferienwoche	Villa Ludwigshöhe
21.07.17	Kinderferienwoche	Schweighofen
31.07.17	D-F Freizeit	Niederbronn
02.08.17	D-F Freizeit	Niederbronn
04.08.17	D-F Freizeit	Niederbronn
07.08.17	Kinderferienwoche	Schweighofen
08.08.17	Kinderferienwoche	Schwimmbad Dahn
09.08.17	Kinderferienwoche	Kurpfalzpark Wachenheim
10.08.17	Kinderferienwoche	Dahner Spieleland
11.08.17	Kinderferienwoche	Schweighofen
16.08.17	Teambesprechung	Kapellen-Drusweiler
23.08.17	Teambesprechung	Schweighofen
14.09.17	Pamina Jugendnetzwerk	Stutensee
14.09.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Vorderweidenthal
15.09.17	Jugendversammlung	Gleiszellen-Gleishorbach
15.09.17	Teambesprechung	Oberotterbach
20.09.17	Pizzaabend	Klingenmünster
09.10.17	Kinderferienwoche	Sporthalle BZA
10.10.17	Kinderferienwoche	Technikmuseum
11.10.17	Kinderferienwoche	Schwimmbad Dahn
12.10.17	Kinderferienwoche	Tibolin Offenbach
13.10.17	Kinderferienwoche	Schlosshalle BZA
20.10.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Niederotterbach
20.10.17	Teambesprechung	Niederotterbach
08.11.17	D-F Aktionstag Pamina	Karlsruhe
25.12.17	Schlittschuhbus	Waldbronn
26.11.17	Juleica-Schulung	Kreisver. Landau
01.12.17	Jugendversammlung	Kapsweyer
15.12.17	Jugendtreff:Aktion, Spiel und Austausch	Schweighofen

3.2 Persönliche Zielsetzung des Jugendpflegers Michael Gerbes für das Jahr 2018

- Unterstützung und Neuausrichtung der offenen Jugendarbeit in der Stadt Bad Bergzabern durch die Neueinstellung der zweiten 50% Kraft neben Frau Reichert
- Organisation, Ausschreibung und Umsetzung von 5 Kinderferienwochen 2018
- Förderung und Unterstützung der ehrenamtlichen Jugendlichen und Jugendtreffteams in den Ortsgemeinden
- 2 Praktikanten aufnehmen und ihnen die Möglichkeit bieten, einen Einblick in die VG Jugendpflegearbeit zu erlangen bzw. die Anerkennungszeit für ihre pädagogische Ausbildung bei der VG Jugendpflege zu leisten
- Den beliebten Schlittschuhbus 2018 weiter anbieten
- Zusammenarbeit mit dem Kartverein für einen Schnuppertag im März 2018
- Fünftes Internet-Café LOKAL GLOBAL im Jugendtreff Bad Bergzabern.
  Ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Landesfilmdienst in Mainz.
- Workshop zum Thema Mobbing anbieten
- Ein „Tag der Sinne“ in der Schlosshalle Bad Bergzabern in den Osterferien
- Geschlossene Jugendtreffs wieder auf Aktivierung prüfen
- Tagesprogramme in den Ferien für Jugendliche anbieten
- Deutsch-Französische Arbeit im Rahmen vom Pamina Jugendnetzwerk weiterführen
- Gemeinsame Aktionen mit der Stadtjugendpflege in Bad Bergzabern
- Bei den Prävetionstagen der Kreises SÜW einbringen

4. Persönliche Zielsetzung der Jugendpflegerin Christina Bauer bis September 2017

- Betreuung der offenen Jugendtreffs und ihren ehrenamtlichen Teams durch Beratung, Erstellung und Veröffentlichung von Dienstplänen, Mithilfe bei Anschaffungen und Mitorganisation von Einzelaktionen
- Aktivierung bisher nicht-aktiver Jugendtreffs durch Angebote einmaliger Aktionen, eventuell bereits gekoppelt an einen Betreueraufruf
- Monatliche VG- Jugendpflege Aktionstage für Kinder und Jugendliche
- Weiterführung der Aktion Schlittschuhbus im Februar 2017
- Ausbau der Suche nach ehrenamtlichen Betreuer für die einzelnen Jugendtreffs
- Planung, Organisation und Durchführung von Kinderferienwochen 2017, in den Oster-, Sommer- und Herbstferien bzw. Begleitung von Kollegen, Planung von thematisch passenden Kreativangeboten
- Weiteren Aufbau, Schulung und Motivation der Betreuerteams für Ferien- und Aktionsangeboten
- Planung, Organisation und Durchführung von Ferienaktionstage für Jugendliche

- Integration von Outdoor-Angeboten
- Mitarbeit beim Internet-Cafe „lokal-global“ im Jugendtreff Bad Bergzabern, einem Projekt in Zusammenarbeit mit dem Landesfilmdienst für Internet, Computerspiele und Lernen am PC für die Jugendarbeit.
- Planung, Organisation und Durchführung von mindestens 2 Präventionstagen für Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit Bad Bergzabern
- Gemeinsame Aktionen mit der Stadtjugendpflege in Bad Bergzabern
- Netzwerk und Kooperationsarbeit
- Beratungsangebote für Familien und Jugendliche
- Teilnahme an Tagungen und Fortbildungen

4.1 Zusammengefasster Rückblick 2017

- Viele Aktionen konnten in den verschiedenen Jugendtreffs geplant, organisiert und durchgeführt werden.
- Ebenso wurden regelmäßig Teambesprechungen der verschiedenen Jugendtreffs organisiert und im Anschluss Protokolle erstellt, Dienstpläne geschrieben und die Wünsche, Ideen und Anregungen aus den Besprechungen bestmöglich aufgenommen und umgesetzt.
- Aktivierung eines Jugendtreffes in Oberotterbach ist auf Anfragen einer Elterninitiative gut umgesetzt worden.
- Die Suche nach Betreuern für verschiedene Jugendtreffs gestaltete sich als schwierig, so konnte eine Jugendliche für den JUPLO in Pleisweiler-Oberhofen gewonnen werden, die Praktikantin der VG Jugendpflege hat echtes Interesse beim Jugendtreff in Oberhausen mitzuwirken, aber bspw. in Kapsweyer blieb die Suche ohne Resultat. Von den wenigen Rückmeldungen, die wir erhielten, lässt sich sagen, dass viele Menschen in der Region beruflich und familiär sich sehr eingespannt fühlen, viele bereits ein oder mehrere Ehrenämter ausüben und so keine Möglichkeit sehen, sich im Jugendtreff zu engagieren.
- Für Kinderferienwochen und Aktionstage konnte ich weiterhin ein gutes Helferteam organisieren, schulen und motivieren, welches Spaß am Umgang mit Kindern hat und sich gerne auch weiterhin bei Aktionen engagiert.
- Monatliche Aktionsangebote wie Schlittschuhbus, Faschingsparty, Kart-Tag, Schulbauernhof, Klettertag, Erste Hilfe Kurs wurden bis auf den Klettertag sehr gut angenommen.
- Begleitung und Planung der Bastelangebote für die Kinderferienwoche in den Osterferien für 40 Kinder und 7 ehrenamtlichen Betreuern.
- Die geplanten Osterferienaktionen für Jugendliche wurden nur wenig in Anspruch genommen. Eine geplante Fahrt ins Gondwana musste aufgrund zu geringer Anmeldungen abgesagt werden.

- Von 2 Präventionstagen konnte einer erfolgreich zum Thema „Ich bin wertvoll-gesundes Essen erfahren“ durchgeführt werden. Das Angebot zum Thema „my body, my spirit, my move“ musste aufgrund zu weniger Teilnehmer abgesagt werden, vermutlich war der Termin im Juni unglücklich gewählt, da viele Jugendliche aufgrund stattfindender schulischer Angeboten bereits verplant waren.
- Planung, Organisation und Durchführung der Kinderferienwoche „Steinzeit“. Der geplante Waldaufenthalt sorgte aufgrund von Gewitterwarnungen jeden Tag für spannende Momente, konnte aber aufgrund der günstig bleibenden Wetterlage in unserer Region toll umgesetzt werden. Von den Eltern kamen durchweg positive Rückmeldungen zu den Aktivitäten im Wald, auch, dass ihre Kinder abends ausgeglichen seien und sich auf den nächsten Tag sehr freuen.
- Eine Kooperation mit der Stadtjugendpflege erfolgte im Rahmen der Koch- und Bastel-AG und im Februar wurde gemeinsam eine Faschings-Party veranstaltet für Kinder im Alter von 8-14 Jahren. Alle Aktionen und Vorbesprechungen wurden im Stadtjugendhaus durchgeführt. Des Weiteren erfolgte die Übernahme von Diensten im Jugendtreff und bei der Sport AG. Auch wurden etliche Aktionspläne und Plakate durch die VG Jugendpflege für das Stadtjugendhaus entworfen und erstellt.
- Organisation und Leitung der Schlittschuhbusse für Kinder und Jugendliche im Februar mit je 22 Teilnehmern, in Kooperation mit der VG Jugendpflege Annweiler.
- Teilnahme an den Netzwerktreffen der Jugendarbeit im Kreis SÜW.
- Beratung von Eltern und Jugendlichen bei pädagogischen Problemstellungen.

4.1.1 Übersicht jugendbezogener Termine 2017

Datum	Aktion	Ort
13.01.2017	Aktion „Beach-Party mit Cocktails und Spielen“	Oberhausen
13.01.2017	Einsatz im Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
16.01.2017	Teambesprechung im Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
20.01.2017	Aktion „Spiel und Spaß“	Pleisweiler-Oberhofen
23.01.2017	Teambesprechung im Jugendraum	Oberhausen
23.01.2017	Besprechung mit ehrenamtlichen Betreuern	Bad Bergzabern
24.01.2017	Aktion „Kissen nähen“	Barbelroth
25.01.2017	Teambesprechung	Bad Bergzabern
25.01.2017	Orga Team Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
26.01.2017	Einsatz im Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
27.01.2017	Einweihungsfeier des Jugendraum Kapsweyer	Kapsweyer
30.01.2017	Einsatz Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
31.01.2017	Aktion „Kissenschlacht“	Barbelroth
03.02.2017	Aktion „Codeknacker“	Hergersweiler
06.02.2017	Seminar „Einsteigen und Dranbleiben“	Dhaun
07.02.2017	Seminar „Einsteigen und Dranbleiben“	Dhaun

08.02.2017	Seminar „Einsteigen und Dranbleiben“	Dhaun
09.02.2017	Besprechung mit ehrenamtlichen Betreuern	Bad Bergzabern
10.02.2017	Elternberatungsgespräch	Bad Bergzabern
11.02.2017	Schlittschuhbus	Waldbronn
13.02.2017	Teambesprechung Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
14.02.2017	Besprechung ehrenamtliche Betreuer zu Aktion „Kart“	Bad Bergzabern
15.02.2017	Aktion „DVD“	Klingenmünster
16.02.2017	Aktion „Spaghetti Bolognese“	Vorderweidenthal
20.02.2017	Teambesprechung Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
01.03.2017	Teambesprechung Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
02.03.2017	Vortreffen Aktion „Kart“ an Schule	Bad Bergzabern
03.03.2017	Einsatz im Stadtjugendhaus / Sport AG	Bad Bergzabern
04.03.2017	Aktion „Kart“	Bad Bergzabern
07.03.2017	Aktion „Kissenschlacht“	Barbelroth
08.03.2017	Vortreffen „Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Bad Bergzabern
09.03.2017	Einsatz im Stadtjugendhaus / Sport AG	Bad Bergzabern
10.03.2017	Einsatz im Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
13.03.2017	Teambesprechung Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
13.03.2017	2. Sitzung des Jugendausschusses „Spiel und Sport“	Bad Bergzabern
14.03.2017	Aktion „Kissenschlacht“	Barbelroth
15.03.2017	RAK „selbstverletzendes Verhalten“	Landau
15.03.2017	Teambesprechung Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
15.03.2017	Teambesprechung	Klingenmünster
17.03.2017	Offener Treff	Pleisweiler-Oberhofen
17.03.2017	Teambesprechung	Pleisweiler-Oberhofen
20.03.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Oberotterbach
22.03.2017	Teambesprechung Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
22.03.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Steinfeld
23.03.2017	Aktionstag PAMINA	Bad Bergzabern
27.03.2017	Aktion „lokal-global“ Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
28.03.2017	Aktion „lokal-global“ Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
31.03.2017	Besprechung Schulsozialarbeit	Bad Bergzabern
04.04.2017	Teambesprechung	Barbelroth
05.04.2017	Teambesprechung	Kapsweyer
06.04.2017	1. Gründungsteambesprechung	Oberotterbach
10.04.2017	Kinderferienwoche Ostern	Bad Bergzabern
11.04.2017	Kinderferienwoche Ostern	Offenbach
12.04.2017	Kinderferienwoche Ostern	Dahn
12.04.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Schweighofen
13.04.2017	Kinderferienwoche Ostern	Bad Bergzabern
18.04.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Kapsweyer
21.04.2017	Präventionstag „Schulbauernhof“	Dierbach
24.04.2017	Vorbesprechung D-F Freizeit	Niederbronn
26.04.2017	Teambesprechung Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
26.04.2017	Übergabe Jugendfeuer Bus	Bad Bergzabern

10.05.2017	Arbeitskreis Jugend	Klingenmünster
10.05.2017	Kindertreff	Kapsweyer
11.05.2017	Offener Jugendtreff	Vorderweidenthal
12.05.2017	Aktion „Waffelbacken und Spiele“	Oberhausen
12.05.2017	Teambesprechung	Oberotterbach
15.05.2017	Besprechung ehrenamtliche Helfer	Bad Bergzabern
17.05.2017	RAK „Methoden“	Landau
17.05.2017	Netzwerktreffen Kindeswohl und –Gesundheit SÜW	Ingenheim
19.05.2017	Aktion Waffelbacken	Kapsweyer
30.05.2017	Aktion Bowling	Barbelroth
31.05.2017	Elterngespräch	Bad Bergzabern
02.06.2017	Aktion „Batik“	Oberhausen
08.06.2017	Einsatz im Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
08.06.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Kapsweyer
09.06.2017	Besuch der Grundschule BZA im Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
09.06.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Klingenmünster
09.06.2017	Grillfest Jugendraum	Kapsweyer
10.06.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Klingenmünster
12.06.2017	Teambesprechung	Oberhausen
13.06.2017	Offener Treff	Barbelroth
13.06.2017	Gespräch zur Raumgestaltung des Jugendraumes	Barbelroth
13.06.2017	Teambesprechung	Barbelroth
19.06.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Schweigen-Rechtenbach
20.06.2017	Netzwerktreffen	Bad Bergzabern
21.06.2017	Aktion „Spiel und Spass“	Klingenmünster
22.06.2017	Vorbesprechung mit ehrenamtlichen Betreuern der Kifewo	Bad Bergzabern
22.06.2017	„Imagefilm Jugendfeuerwehr“	Oberotterbach
23.06.2017	Offener Jugendtreff	Oberhausen
23.06.2017	Aktion „Spiel und Spaß draußen“	Pleisweiler Oberhofen
26.06.2017	Termin Forst	Bad Bergzabern
26.06.2017	Vorbesprechung Ferienwoche Steinzeit	Bad Bergzabern
27.06.2017	Grillfest	Barbelroth
10.07.2017	Kifewo „Steinzeit“	Bad Bergzabern
11.07.2017	Kifewo „Steinzeit“	Bad Bergzabern
12.07.2017	Kifewo „Steinzeit“	Dahn
13.07.2017	Kifewo „Steinzeit“	Bad Bergzabern
14.07.2017	Kifewo „Steinzeit“	Silz
17.07.2017	Kifewo „Technik“	Schweighofen
18.07.2017	Kifewo „Technik“	Mannheim
19.07.2017	Kifewo „Technik“	Kandel
20.07.2017	Kifewo „Technik“	Edenkoben
21.07.2017	Kifewo „Technik“	Schweighofen
01.07.2017	Kifewo D-F	Niederbronn les bains
10.08.2017	Kifewo	Dahn

16.08.2017	Team Kapsweyer / Treffen Imagefilm Jugendfeuerwehr	Kapsweyer
18.08.2017	Aktion „Mustermix-Buttons“	Hergersweiler
21.08.2017	Koch AG Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
22.08.2017	Projekt „Kissenschlacht“	Barbelroth
24.08.2017	Jugendtreff JUPLO	Pleisweiler-Oberhofen
24.08.2017	Team	Pleisweiler-Oberhofen
25.08.2017	Jugendtreff Oberhausen	Oberhausen
25.08.2017	Jugendtreff Oberotterbach	Oberotterbach
28.08.2017	Stadtjugendhaus Koch AG	Bad Bergzabern
30.08.2017	Aktion „Smoothies und Wikingerschach“	Klingenmünster
04.09.2017	Koch AG Stadtjugendhaus	Bad Bergzabern
05.09.2017	Aktion „Pizza“	Barbelroth
07.09.2017	Team	Bad Bergzabern
07.09.2017	JR Vorderweidenthal „Grillabend“	Vorderweidenthal
07.09.2017	Abschlusstreffen Imagefilm Jugendfeuerwehr	Bad Bergzabern
08.09.2017	JR Oberhausen	Oberhausen

5. Jugendpflegerin Kathrin Tempel November-Dezember 2017

Rückblick und Aktionen:

In meiner kurzen Zeit in der ich bis jetzt hier bin, habe ich schon einen großen Einblick in den Tätigkeitsbereich einer Jugendpflegerin erhalten können. Ich habe die Jugendtreffs meiner zugeteilten Ortsgemeinden bereits alle kennen gelernt und stehe mit ihnen in Austausch. Ebenfalls habe ich einen Einblick in die täglichen organisatorischen Tätigkeiten im Büro erhalten und mir einen guten Überblick verschafft und mich schnell eingearbeitet.

- Ebenso habe ich an Netzwerktreffen der Jugendarbeit im Kreis SÜW teilgenommen.
- Teilnahme am Pamina Aktionstag in Karlsruhe
- Teamsitzungen in Oberhausen, Pleisweiler-Oberhofen und Oberotterbach. Im Anschluss wurden Protokolle erstellt, Dienstpläne geschrieben und die Wünsche, Ideen und Anregungen aus den Besprechungen bestmöglich aufgenommen und umgesetzt.
- Übernahme von Diensten in den Jugendtreffs
- Urlaubsvertretung der Stadtjugendpflege Bad Bergzabern

  ➔ Durchführung von den AG`s und den offenen Treffs

  ➔ Betreuung der Sport Gruppe
- Organisation und Leitung der Schlittschuhbusse für Kinder und Jugendliche im November und mit 19 Teilnehmern, in Kooperation mit der VG Jugendpflege Annweiler.
- Ausflug zum „Pandamonium Jugendfilmfestival“ in Bruchsal, mit 4 Jugendlichen aus Bad Bergzabern

- Aktion „Deutsch-Französische Freundschaft“ → Weihnachtsplätzchen backen in Frankreich, mit 8 Kindern aus der VG Bad Bergzabern
- Jugendversammlung in Kapsweyer, mit anschließendem Pizzabacken
- Öffentlichkeitsarbeit für die verschiedenen Jugendtreffs der Ortsgemeinden
- Teilnahme am Regionalen Arbeiterkreis „RAK“ in Landau
- Referentin bei der JuleiCa-Schulung im Dezember zum Thema „Projektplanung“
- Erstellen von Fragebögen in Kapsweyer und in Oberhausen, um die Jugendlichen wieder mehr auf die Jugendtreffs aufmerksam zu machen
- Öffentlichkeitsarbeit/Erstellen von Flyern und Plakaten für das Stadtjugendzentrum Bad Bergzabern
- Planung und Recherche für Aktionen und Ausflüge im neuen Jahr 2018

5.1.1 Übersicht der Aktivitäten der Jugendpflegerin Kathrin Tempel von September – Dezember 2017:

Datum	Aktion	Ort
03.11.2017	Jugendtreff Oberotterbach	Oberotterbach
08.11.2017	Pamina Aktionstag	Karlsruhe
13.11.2017	Koch-AG	Bad Bergzabern
14.11.2017	JR Barbelroth	Barbelroth
15.11.2017	JUZ Klingenmünster	Klingenmünster
16.11.2017	Kids-Treff	Kapsweyer
22.11.2017	Kreativ-Abend	Oberotterbach
23.11.2017	Sport AG	Bad Bergzabern
24.11.2017	Pandamonium Jugendfilmfestival	Bruchsal
25.11.2017	Schlittschuhbus	Waldbronn
27.11.2017	Team	Oberhausen
28.11.2017	Arbeiter-Kreis-Jugendpflege	Steinfeld
01.12.2017	Jugendversammlung	Kapsweyer
02.12.2017	JuleiCa Referentin	Landau
08.12.2017	Offener Treff	Hergersweiler
11.12.2017	Koch-AG	Bad Bergzabern
12.12.2017	Kids-Treff Fackelwanderung JUZ Barbelroth	Bad Bergzabern Barbelroth
13.12.2017	Kreativ-AG „RAK“ Thema „Prävention“	Bad Bergzabern Landau
15.12.2017	Team JuPlO	Pleisweiler-Oberhofen
15.12.2017	Team	Oberotterbach
18.12.2017	Koch AG	Bad Bergzabern
19.12.2017	Kids-Treff & Offener Treff	Bad Bergzabern
20.12.2017	Weihnachtsbäckerei in Frankreich, Deutsch-Französische Freundschaft	Wissembourg

21.12.2017	Netzwerktreffen	Bad Bergzabern

5.2 Persönliche Zielsetzung der Jugendpflegerin Kathrin Tempel für das Jahr 2018

- Deutsch – Französische Freundschaft aufrechterhalten und jeden Monat eine gemeinsame Aktion durchführen, immer abwechselnd in Frankreich und in Deutschland
- Organisation, Planung und Durchführung von „eine kulinarische Weltreise“ im Jugendtreff Bad Bergzabern
- Jugendtreff Schweigen – Rechtenbach
  - ➔ Neuer Versuch ein Team von Ehrenamtlichen zusammenzustellen um den Jugendtreff in Schweigen – Rechtenbach wieder zu beleben
  - ➔ Jugendraum umgestalten und etwas ansprechender für die Jugendlichen dekorieren/gestalten
- Jugendtreff Oberhausen
  - ➔ Jugendliche aktivieren und motivieren
  - ➔ Jugendraum mit den Kindern/Jugendlichen neu gestalten
  - ➔ Mehr Aktionen Planen
  - ➔ Jugendtreff wieder beleben
- Jugendtreff Kapsweyer
  - ➔ Den Jugendtreff wieder mit Leben füllen
  - ➔ Neuer Tag/Zeit, an dem der Jugendtreff stattfindet
  - ➔ Mich selbst mehr einbringen, sofern es zeitlich möglich ist
  - ➔ Einen neuen Aufruf für Betreuer starten
  - ➔ Mehr Aktionen planen
  - ➔ Wünsche und Vorstellungen der Jugendlichen beachten
- Jugendtreff Hergersweiler
  - ➔ Kinder/Jugendliche wieder mehr in den Jugendtreff locken
  - ➔ Mehr Aktionen
  - ➔ Jugendraum etwas umgestalten, um mehr Wohlfühlatmosphäre zu schaffen
- Aktivierung bisher nicht-aktiver Jugendtreffs durch Angebote einmaliger Aktionen, eventuell bereits gekoppelt an einen Betreueraufruf
- Monatliche VG – Jugendpflege Aktionstage für Kinder und Jugendliche
- Internet-Café LOKAL GLOBAL im Jugendtreff Bad Bergzabern: Ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Landesfilmdienst für Internet, Computerspiele und Lernen am Computer für die Jugendarbeit. Fünf vernetzte Rechner werden für Seminare, Projekte, Weiterbildungen und Internet-Events zur Verfügung gestellt.
  - ➔ Leitung eines Seminars für Mädchen mit dem Thema „Selbstdarstellung im Internet – welche Gefahren gibt es?“
- Organisation und Durchführung von 2-3 Aktionen für Jugendlichen in den Oster-, Sommer- und Herbstferien
- Organisation, Planung und Durchführung der fünf Kinderferienwochen in den Oster-, Sommer- und Herbstferien in Kooperation mit der Stadtjugendpflege Maria Reichert & Anna Drieß und dem VG Jugendpfleger Michael Gerbes
- Ausflüge und Aktionen in den einzelnen Jugendtreffs

- Garten-AG im Jugendtreff Bad Bergzabern
  - ➔ Garten Workshop im Jugendgarten in Landau
  - ➔ Hoch Beet bauen
  - ➔ Eigenes Gemüse anbauen
- Planung, Organisation und Durchführung von Girls-Days und Boys-Days Aktionen für Jugendliche
- Betreuung der offenen Jugendtreffs und ihren ehrenamtlichen Teams durch Beratung, Erstellung und Veröffentlichung von Dienstplänen, Mithilfe bei Anschaffungen und Mitorganisation von Einzelaktionen
- Teilnahme an Tagungen und Fortbildungen
- Kooperation mit Mitgliedern des PAMINA-Netzwerkes
- Organisation und Durchführung von zwei Schlittschuhbussen für Kinder und Jugendliche
- Film Projekt für das „Pandamonium Jugendfilmfestival“
- Gemeinsame Aktionen mit der Stadtjugendpflege Bad Bergzabern
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Mitgliedern des Jugendnetzwerkes der VG Bad Bergzabern

6. Aktionen und Freizeiten der VG Jugendpflege 2017

- ➢ Im Folgenden werden die verbandsgemeindeweit ausgeschriebenen Angebote der Jugendpflege erfasst.
- ➢ Einzelne Jugendtreffaktionen finden sich in der Terminaufstellung wieder (siehe S.19,23 und 27)

Nr.	Datum	Aktion
1	11. Feb	Schlittschuhbus nach Waldbronn
2	04. Mrz	Schnuppertag Kartjugend für Kinder
3	08. Apr	Anti-Mobbing-Training
4	18. Apr	Raus in den Wald
5	18. Apr	Sporttag in Landau
6	19. Apr	KUBB-Tag, Wikingerschach
7	19. Apr	Kartcenter Landau
8	20. Apr	Gondwana - Zeitreise in die Welt der Dinosaurier
9	20. Apr	Kletterhalle Landau
10	21. Apr	Ich bin wertvoll - gesundes Essen erfahrbar/Lernbauernhof
11	03. Jun	My body, my spirit, my move"-Klettertag im Steinbruch
12	04. Jul	Wald erleben auf dem Bärensteig
13	05. Jul	Besuch Europapark
14	06. Jul	Mountainbike Burgentour
15	10.-14.Juli	Kinderferienwochen "Steinzeit"
16	17.-21. Juli	Kinderferienwochen "Erfindungen und aktiv gestalten"
17	24. Jul	Felsklettern
18	31.-4.Juli	D-F Sommerfreizeit
19	02. Aug	Floßfahren
20	7.-11.Aug	Kinderferienwochen "Spaß und Tierwelt"
21	9.-13.Okt	Kinderferienwoche Herbst
22	24.11.2017	Pandamonium Jugendfilmfestival in Bruchsaal

23	25. Nov	Schlittschuhbus nach Waldbronn
24	20.12.2017	Weihnachtsbäckerei in Weißenburg (F), Deutsch-Französische Freundschaft

6.1 Pandamonium Jugendfilmfestival 24.11.2017

Am 24.11.2017 fand nun zum 5. Mal das „Pandamonium Jugendfilmfestival“ in Bruchsal statt. Das Filmfestival ist vom Jugendtreff „GrauBau“ in Stutensee organisiert worden. Hier haben junge Filmemacher, im Alter von 13-21 Jahren, die Chance ihre Kurzfilme auf einer großen Kinoleinwand zu betrachten. Die VG Jugendpflege hat anlässlich dieses Ereignisses einen Ausflug zum Filmfestival geplant und ist am 24.11.17, mit 4 Mädels der VG Bad Bergzabern, nach Bruchsal gefahren. In Bruchsal angekommen, wurde sich erst einmal mit einem Pfund Pommes gestärkt, bevor es in das große Cineplex Kino ging. Um 19Uhr ging dann das Festival los. Der erste Block des Festivals ging ca. 80 Minuten, danach war eine 15 Minütige Pause, in der sich die Mädels schon fleißig über die bereits gesehenen Kurzfilme ausgetauscht haben. Nach der Pause wurden nochmals 4 Kurzfilme gezeigt mit einer gesamten Dauer von ca. 50 Minuten. Vom „Kampf der Putzfrauen“ bis hin zur Flüchtlingsthematik, war von lachen bis kritisch betrachten, alles dabei. Nachdem der letzte Film gezeigt wurde, konnte das Publikum über ihren Favoriten per Stimmzettel entscheiden. Die Gewinner bekamen einen „Goldenen Panda“ sowie einen Gutschein. Der Ausflug hat sich richtig gelohnt! Die Mädels hatten einen tollen Abend und sind vor allem sehr motiviert, nächstes Jahr selbst einen Film zu drehen, in der Hoffnung, beim nächsten Pandamonium, ihren eigenen Film auf der großen Leinwand sehen zu können. Auf der Heimfahrt wurden schon ein Paar Ideen für das Drehbuch ausgearbeitet und nächstes Jahr starten wir dann das Projekt „Jugendtreff Bad Bergzabern goes „Hollywood“….äh Bruchsal“ ;-)

6.2 Weihnachtsbäckerei in Frankreich am 20.12.2017

Am Mittwoch, den 20.12.2017, haben sich 8 Kinder und die VG Jugendpflegerin um 14:40 Uhr am Bahnhof in Bad Bergazbern getroffen, um unsere Französischen Freunde in Wissembourg zu besuchen. Am Parkplatz in Wissembourg haben wir uns noch mit 3 Kindern und einer Betreuerin vom Jugendhaus Wörth getroffen, die

ebenfalls mit uns und weiteren 15 Kindern aus Wissembourg, den Nachmittag verbracht haben.

In der „Periscolaire La Ruche“ angekommen, gab es erstmal eine kleine Stärkung mit warmen Kaba und leckeren Hefe Weihnachtsmännern. Nachdem alle satt waren, ging auch schon die große Weihnachtsbäckerei los. Es wurde ordentlich Teig geknetet und das Nudelholz geschwungen. Auch im Plätzchen Ausstechen, haben sich die Kinder als richtige Weltmeister erwiesen.

Ebenso wurden auch kleine Hexenhäuschen aus Lebkuchen gemacht, was den Kindern besonders viel Spaß gemacht hat. Anfangs waren noch ein paar Hemmungen wegen der Sprachbarriere da, aber diese wurden schnell abgelegt und neue Freundschaften geknüpft.

Während die leckeren Plätzchen im Ofen waren, was die ganze „Periscolaire La Ruche“ mit einem süßen Duft erfüllt hat, haben sich die Kinder in der Spiel- und Malecke ausgetobt. Dabei sind tolle Mosaik Bilder entstanden.
Als die Plätzchen fertig waren, durften natürlich die bunten Zuckerstreusel und die leckere Glasur nicht fehlen. Während dem verzieren der Plätzchen, ist bereits das ein oder andere schon vernascht worden, da sie einfach so lecker waren.

Für jedes Kind wurde ein kleines Päckchen mit den frisch gebackenen Plätzchen gepackt, damit auch jeder etwas mit nach Hause nehmen konnte. Ebenso gab es noch einen Schoko Nikolaus, als kleines Weihnachtsgeschenk. Gegen 17:30 Uhr haben wir uns wieder auf den Weg Richtung Bad Bergzabern gemacht. Es war ein sehr schöner Nachmittag und alle hatten einen Riesenspaß. Die Kinder waren total begeistert und freuen sich schon auf die nächste gemeinsame Aktion mit unseren Freunden aus Frankreich.

6.3 Kinderferienwoche „Steinzeit“ vom 10.-14.07.2017 in Bad Bergzabern

Wie echte Jungsteinzeitmenschen durften sich 40 Kinder und 7 Betreuer in der vergangenen Juli-Woche fühlen.
Am Montag trafen sich die zukünftigen Steinzeitmenschen um sich bei Spielen erstmal kennenzulernen. Nach einem anständigen Marsch hoch zur Sandgrube im Wald von Bad Bergzabern fanden sich dann kleine Gruppen, welche gemeinsam das Gelände im Wald nach geeigneten Lagerplätzen erkundeten. Schließlich ist das erste, was ein kleiner Stamm benötigt eine Hütte für alle Mitglieder der Jungsteinzeitsippe. (Bilder Hüttenbau)

So standen am Dienstag schon tolle Hütten und mit Hilfe eines erfahrenen Klettertrainers übten sich die Jungsteinzeitkinder im Baumklettern, was allen eine große Freude bereitete. (Bild Baumklettern)

Auch müde Krieger müssen sich erholen und so fanden sich alle am Mittwoch mit ihren Betreuern in der Badestätte in Dahn ein. (Bild Schwimmbad)
So herrlich erholt konnten die Jungsteinzeitstämme am Donnerstag ihre kreative Talente entdecken und pflegen. Sie malten Höhlenbilder, stellten unsinkbare Boote her, fertigten einen Traumzauber und formten natürlich aus Ton Nützliches und Spirituelles. (Bild Kreativsein)

Am Nachmittag ginge es dann heiß her, denn neben einer Mammutjagd wurden die jungen Krieger noch in die Geheimnisse des Waldes und seiner Flora und Fauna eingewiesen. (Bild Mammutjagd)

Am Freitag ging es auf Spurensuche im Silzer Wild- und Wanderpark, es wurde gegrillt und gechillt. Dazu noch ein Gang durch die Tierwelt und schon mussten sich die kleinen Stämme voneinander verabschieden.
Wir hatten eine tolle Gruppe von Kinderferienkinder! Vielen Dank an euch, es hat echt viel Spaß gemacht mit euch in die Steinzeit zurück zu reisen!

Wie immer können wir eine solche umfangreiche Woche nicht ohne ehrenamtliche Betreuer durchführen, daher hier unseren besonderen Dank an Manolya

Wahl, Vivien Strasheim, Martha Oehlmann, Franziska Erhardt, Elias Wintholz, Nikolaj Schaposchnikow und Kim Schehl. Danke!

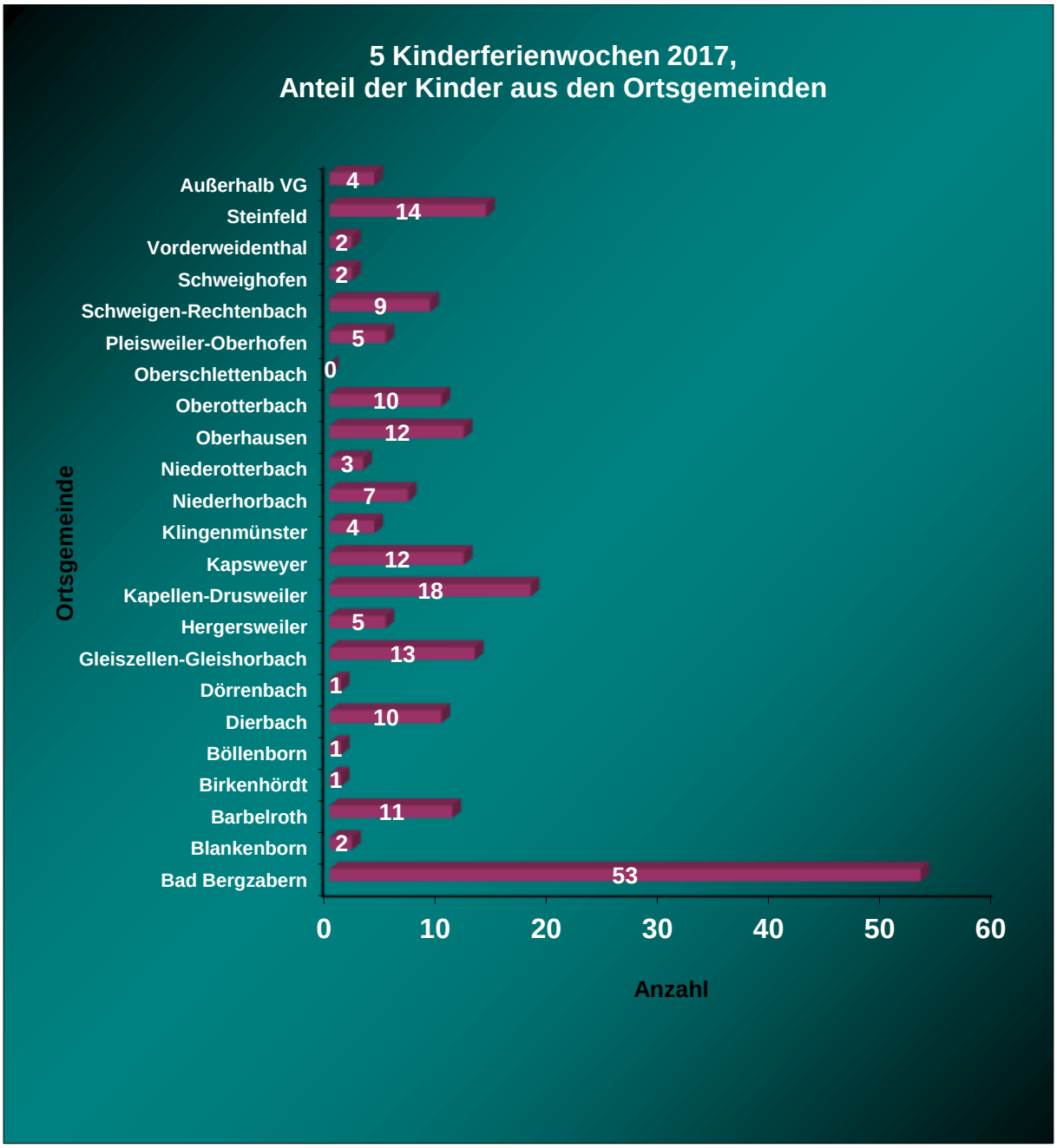
7. Aufteilung der Ortsgemeinden der VG Bad Bergzabern

- **Michael Gerbes**
  - Bad Bergzabern
  - Klingenmünster
  - Vorderweidenthal
  - Niederotterbach
  - Gleiszellen-Gleishorbach
  - Kapellen-Drusweiler
  - Steinfeld
  - Schweighofen
  - Dörrenbach
    - Niederhorbach
    - Dierbach
    - Birkenhördt

- **Christina Bauer/Kathrin Tempel**
  - Bad Bergzabern
  - Klingenmünster
  - Hergersweiler
  - Oberhausen
  - Barbelroth
  - Schweigen-Rechtenbach
  - Kapsweyer
  - Pleisweiler-Oberhofen
    - Böllenborn
    - Oberschlettenbach
    - Oberotterbach

Die Jugendpflege ist in diesen Ortsgemeinden nicht aktiv, steht aber jederzeit zur Verfügung.

8. Diagramm Kinderferienwochen 2017



Verbandsgemeinde Bad Bergzabern

	> Aktionen/Angebote laufen
	> Wird eröffnet
	> Ist offen
	> keine Aktion

Name/Adresse Einrichtung	*Adresse*	*Name Träger*	*Zahl der Räume Größe m²*	*Vertretene Altersgruppe/ Anzahl*	*Öffnungszeiten*
Jugtr. Dörrenbach	Kirchgraben 1 76889 Dörrenbach	Ortsgemeinde Dörrenbach	kleiner Raum Nicht nutzbar		Tagesaktionen in 2016 2017 keine Aktion
Jugtr. Oberotterbach	Unterdorfstr.2 76889 Oberotterbach	Ortsgemeinde Oberotterbach	1 ca. 35 m²		Wiedereröffnung Jugendtreff ab Mai 2017
Jugtr. Schweigen-Rechtenbach	St. Urbanplatz Bürgerhaus 76889 Schweigen-Re.	Ortsgemeinde Schweigen-Rechtenbach	1 40m²	6-11 Jahre 12-14 Jahre	Kidstreff und Jugendtreff 2017 nicht mehr offen
Jugtr. Schweighofen	Schulstr. 2 76889 Schweighofen	Ortsgemeinde Schweighofen	2	ab 11 Jahre	Jeden Freitag 17-20 Uhr
Jugtr. Steinfeld	Raiffeisenstr.4 76889 Steinfeld	Pro Treff e.V. 76889 Steinfeld	3	12-16 Jahre stark 10+	Jeden Mittwoch ab 12 Jahre ab 18 Uhr Und letzten Freitag im Monat
Jugtr. Vorderweiden-thal	Lindelbrunnstr. 1 76889 Vorderweident. (zur Zeit Schulstr.6)	Ortsgemeinde Vorderweident.	3 (1 Raum im Schulhaus mit Küche+ Bolzplatz)	12-16 J. schwach 0-5 P.	Dienstags 17-20 Uhr 2er Team+ Jugendpflege
Jugtr. Pleisweiler-Oberhofen	Kleinstr.71 Jugendraum vorhanden	Ortsgemeinde Pleisw.-Oberh.	1	10-16 Jahre mittel 5-10 P.	Gelegentliche Aktionen durch die Ortsgemeinde Jugendtreff 2017 1x im Monat
Jugtr. Hergersweiler	Scheidter Weg Gemeindehaus 76872 Hergersweiler	Ortsgemeinde Hergersweiler	2 30m² + Küche	ab 10 J. mittel 5-10 P.	Freitags 18 - 21 Uhr
Jugtr. Kapsweyer	Hauptstr. 42 Altes Schulhaus 76889 Kapsweyer	Ortsgemeinde Kapsweyer	3 2x ca. 30 m² 1xKüche ca. 9 m²	Kidstreff 8 bis 10 Jahre schwach 0-5 P.	Kidstreff 1x im Monat 16-18 Uhr Jugendtreff für Jugendliche nach Anfrage

Name/Adresse	**Adresse**	**Name Träger**	Zahl der	**Vertretene**	**Öffnungsz.**

Einrichtung			Räume Größe m²	**Altersgruppe/ Anzahl**	
Jugtr. **Niederotterbach**	Niedergasse 2 76889 Niederotterbach	Ortsgemeinde Niederotterbach	1 25m²	ab 8 J. stark 10+	Freitags 18-20 Uhr (8-13 J.) 20-23 Uhr (ab 13 J.)
Jugtr. **Böllenborn**	Friedhofstr.13 Dorfgemeinschafts-haus 76889 Böllenborn	Ortsgemeinde Böllenborn	1 30m²		keine Aktionen 2017
Jugtr. **Birkenhördt**	Rustelstr.1 76889 Birkenhördt	Jugendinitiative Birkenhördt	1 30m²	12-17 J. stark 10+	Offen: gelegentliche Nutzung durch die Ortsgemeinde
Jugtr. **Klingenmünster**	Jugend- und Vereins- Haus am Land-schaftsweiher Totenweg 6 76889 Klingenmünster	Ortsgemeinde Klingenmünster	1 ca.40m²	9-13 Jahre stark 10+ keine Interesse	Jeden Mittwoch 17.30-19.30 9-13 Jahre Donnerstag ab 14 Jahre, nicht genutzt
Jugtr. **Kapellen-Drusweiler**	Sportplatzstr. ehemalige Post 76889 Kapellen-Drusweiler	Ortsgemeinde Kapelle-Drusweiler	3 ca. 100 m²	> 7-10 Jahre > 10-14 Jahre >ab 14 Jahre	Jeden Freitag: ab 10 J. 18-20 Uhr jeden 2. Freitag ab 7 J. 16-17.30 Uhr ab 14 Jahre 20-22 Uhr gelegentliche Nutzung
Jugtr. **Niederhorbach**	Landauer Str.81 76889 Niederhorbach	Ortsgemeinde Niederhorbach	4 Räume Altes Gemeindehaus	ab 14 Jahre	Landjugend seit 2012 aktiv
Jugtr. **Oberhausen**	Raiffeisenstr. 14 76887 Oberhausen	Ortsgemeinde Oberhausen	1 ca. 20 m²	12-17 J. schwach 0-5 P.	Jeden 2. Freitag 16-18 Uhr ab 11 Jahre
Gleiszellen-Gleishorbach	Kath. Pfarrheim St. Dionysius, Schulstraße 13	Ortsgemeinde Gleiszellen-Gleishorbach	**1** 50m²	8-12 Jahre mittel 5-10 P. ab 12 Jahre kein Interesse	Freitag 18-20 Uhr 8-11 J. alle 2 Wochen 20-22 Uhr ab 12 J.
Jugtr. **Barbelroth**	Bahnhofstr.8 Dorfgemeinschafts-haus 76889 Barbelroth	Ortsgemeinde Barbelroth	1 Ca. 20m²	mittel 5-10 P.	Jugendtreff regelmäßig geöffnet 2017

Name/Adresse Einrichtung	Adresse	Name Träger	Zahl der Räu. Größe m²	Vertretene Altersgruppe	Öffnungsz.
Oberschletten-bach			Gemeinde-halle		zu wenig Jugendliche keine Aktionen
Dierbach	Kein Jugendtreff		Gemeinde-halle	7-13 J.	keine Aktionen seit 2014
Jugendtreff Bad Bergzabern	Marktstr.19	Stadt BZA	2 Stock-werke 70 m² 2x 30m² Küche	12-23 Jahre stark 10+ und 6-12 Jahre in Ag´s	Di.16-20 Uhr Do.16-20 Uhr 20-22 Uhr Sporthalle Fr.17-21 Uhr und AG´s Montag und Freitag

Die Jugend soll ihre eigenen Wege gehen, aber ein paar Wegweiser können nicht schaden.

Pearl S. Buck